





Johann den alten Thomas des Herrn P. Wilbich und den...

anwalt bemerkt, daß ich seit einer Reihe von Jahren einem...

Grade interessierende Frage wurde kürzlich von dem englischen...

Am Anschluß an die jetzt täglich vorkommenden Diebsteh...

Die Schlussbemerkung dieser Berichtigung bestätigt das in...

Bezüglich unseres Herrn Kaufmann Schroder besprechenden...

Naß und Fern.

Magdeburg, 20. August. Eine seltsam klingende Mitteilung...

Die Vereinswelt treibt, wie der 'Frei. Bl.' geschrieben wird, in der Westdeutsche Deutschlands recht...

Zur Beurteilung der Qualität des Dienstmädchens Stodhaus...

Paris, 20. August. In verschiedenen Teilen Frankreichs...

Standesamtliche Nachrichten.

Duerfurt, d. 21./7. 90.

Zermischtes.

\* Eine starke wellenformige Erdbewegung ist vorige Woche...

Aufgebotes: Der Kellerer Ernst Feustel und Luise Johndorf...

Geboren: Dem Bauunternehmer Hermann Voigt eine T., Klara...

Geboren: Des Fabrikarbeiter Ferdinand Koch T. Marie, 5 J. (Klinik).

Kantwörter Ihrer Karte betreffs der v. Stodhaus möchte Ihnen...

\* D heilige Einsalt! Das ultramontane „Billinger Volksabl.“...

\* Wieviel Pferde rafft ein Krieg dahin? Diese, den Rächter...

Ich habe also die Berechtigung zu diesem Zeugnis gehabt...

Berein zur Wahrung der Interessen der Schlosser, Dreher und Berufsgen.

Sonntag d. 24. Aug. nachm. 3 1/2 Uhr in Frenberg's Garten Sommerfest

Öeffentliche Drehesler-Versammlung Sonnabend, den 23. August abends 8 1/2 Uhr im „Rühlén Brunnen“.

Berein der Modellstecher und Holzarbeiter der Maschinenfabriken zu Halle und Umgegend.

Öeffentl. Stukkateur-Versammlung Sonnabend den 23. August abends 8 Uhr in der „Magdeburger Bierhalle“.

Kranken- u. Begräbniskasse der Frauen u. Mädchen. Sonntag den 24. August im „Hofsüger“ Kränzen.

# Betten

Fertige Betten mit guten Federn reichlich gefüllt.  
**Oberbett, Unterbett und 2 Klassen à 21 R.,**  
 25 R., 30 R. u. 36 R. **Hochf. Betten à 45 R.,**  
 60 R., 75 R. **Eleg. Betten mit Rosshaar-**  
**Matratze 100—150 R. Bettfedern 1 R.,**  
 1 1/2 R., 2 R., 3 R. **Daunen 4.50 R., 6 R., 7.50 R.**

Bettstellen und Matratzen  
 in großer Auswahl.

# Gebr. Fackenheim

Halle a. S., gr. Ulrichstr. 113. — Fernspr. 267.

90 **H. Elkan, Halle a. S., Leipzigerstraße 90.** 90

**Größtes und billigstes Warenhaus**  
 parterre, I., II. und III. Etage.

**Eigene Werkstätten**  
 für genagelte Handarbeit-Schuhwaren  
 in Weizenfels.

Fähre hauptsächlich nur genagelte, wasserdichte,  
 haltbare Schuhwaren.

Eigegenannte mechanische Fabrik-Schuhwaren  
 führe gar nicht, da diese oft nur gepappt sind.

**Täglicher Umsatz**  
 100 bis 150 Paar.

Knaben-Stiefel und Stiefeletten von 4 Rf. an,  
 Herren-Stiefel und Stiefeletten von 5 Rf. an,  
 Kellner-Galbschuhe zum Binden und mit Gummi  
 von 4 Rf. an, Damen-Stiefeletten von 3 Rf. an,  
 in Lack gelb genäht von 5 Rf. an, Goldschläger-  
 und Ballschuhe von 1.50 Rf. an, Zeugstiefeletten und  
 zum Schnüren von 3 Rf. an, Kinderknieschuh  
 von 50 Pf. an, Pantoffeln, genagelt 50 Pf., Zeug-  
 schuhe, halbe, Plüschschuhe, Gamschuhe und Pitz-  
 schuhe z. z. Herren- und Knaben-Garderoben,  
 Damen- und Mädchenkonfektion, Manufaktur-  
 und Kleiderstoffe, Reinen, Bettzeuge und Bett-  
 federn sind in größter Auswahl vertreten.  
 Das Geschäftshaus, welches 1865 gegründet wurde,  
 erfreut sich durch seine Billigkeit und streng reelle  
 Bedienung des größten Umsatzes von Halle und  
 Umgegend.



**Schumann's Restaurant**  
 „Zum letzten Heller“,  
 Streiberstraße 23.

Meinen werten Nachbarn, sowie Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß  
 ich mit heutigem Tage obiges Restaurant, welches neu renoviert ist, übernehme  
 und empfehle **H. Lagerbier** von **C. Bauer**, sowie **kräftigen Mittags-**  
**tisch**, als auch mein **neues franz. Billard**. [1299]

Hochachtungsvoll **H. Gothe.**

Giebichenstein, **Ausverkauf.** Giebichenstein,  
 Burgstr. 46. Burgstr. 46.

Wegen Räumung eines Ladens und Lagers bis 1. September verkaufe einen großen  
 Bollen **Kinder- und Sitzwagen** von den einfachsten bis zum feinsten zu **bedeutend**  
**herabgesetzten Preisen**; auch habe eine Partie **Kinderwagen** noch **billig**  
 abzugeben. Gleichzeitig halte mein **großer Lager aller Korbwaren** bei Bedarf  
 bestens empfohlen.

**Hermann Mederake,**  
 Korbmachermeister.

An **Freitag den 22. August**, eröffne ich in der  
**Mühlgasse Nr. 1, Ecke Mühlberg**  
 eine  
**Weissbrot- und Kuchenbäckerei.**  
 Meine langjährige Thätigkeit in den größten Bäckereien setzt mich in Stand,  
 mit einem Gebäck dienen zu können, welches allen Anforderungen entspricht.  
 Zudem ich um gültigen Zuspruch hierdurch bitte, sichere beste, aufmerksamste  
 Bedienung zu und zeichne  
**Hermann Hohmann.**  
 [1288]

**Friedrich Koch, 71 Leipzigerstr. 71**  
 empfiehlt das Neueste in:

**Filz-, Stoff-, Strohh- und Seidenhüten, Mützen,**  
**Sandwichen, Schürzen, Schirmen, Hosenträgern und Pelzwaren**  
 aus den renommiertesten Fabriken des In- und Auslandes in allen Preislagen.  
 Bestellungen nach Maß und Form, sowie Reparaturen in kürzester Zeit. **Beste Preise.**  
**Hüte mit Kontrollmarke, echt.**

**Handtücher**  
 in großer Auswahl zu billigsten festen Fabrikpreisen. [1296]  
**Gerstenkorn-, Drill- und Jaquard-Handtücher**  
 per Dyd. von R. 2.25 bis 12.—.  
**Handtücher per Meter von 25 bis 75 Pf.** in bekannt soliden Qualitäten.  
**Mechanische Weberei J. Bräude**  
 nur grosser Schlamm 10 b.

**Die Mehlhandlung von Gustav Reibert**  
 Reibstraße 111 in Giebichenstein  
 empfiehlt die **neuen gutbackenden Roggenmehle** und **pa. Weizenmehl**  
 aus der renommierten **Höllberger Mühle** zu billigen Mühlenpreisen. [1297]  
 Ferner gutsohnde **neue Hülsenfrüchte**, wofschmedendes, **kräftiges Roggen-**  
**brot**. Täglich **frisch gebrannte Kaffee's** sowie sämtliche **Materialwaren.**

**Aufruf**  
 an alle zielbewußten Arbeiter Deutschlands!  
**Solidarität!**  
 Arbeiter! Nur Güte, welche nebenstehende Marke unter dem Schweißleder tragen, bieten Garantie, daß kein Verfertigerer anderer Lohn werde!  
 Das Einleben der Marke beim Kaufen ist Betrug; die Marke muß schon vorher im Gute leben.  
 Wir bitten, genau auf den Zeit der Marke zu achten!  
 Berlin 1890.  
 Für die Arbeiter der Hut-Industrie:  
**Die Kontroll-Kommission.**

**Herren-Hüte,**  
 mit Kontrollmarke, echt.  
**Großes Mützen-Lager.**  
**Geiststr. 21.**

**Herren-Hüte**  
 mit Kontrollmarke, billigste Preise, Fortschritts-Mützen, wasserdicht u. leicht gearbeitet, in den neuesten Façons à Stück 1 R., das Neueste in **Kindermützen** à 1 R., sowie alle Sorten **Mützen** zu bekannt billigen Preisen. **Bestellte Mützen** werden sauber und gut ohne Preisauflage schnell angefertigt bei  
**H. Baumann, Geiststraße 73.**  
 Sonntags von nachmittags 4 Uhr an geschlossen.

**Herren-Hüte**  
 525] mit Kontrollmarke sowie selbstgearbeitete Mützen empfiehlt zu billigsten Preisen und bietet um gültige Beachtung  
**Karl Bittner, Fleischergasse 41, p.**

**Mehlniederlage d. Steinmühle**  
 Giebichenstein, gr. Brunnenstr. 67  
**Weizen- und Roggenmehl, Feiner-Artikel, Patentwaren.**  
 Roggenmehl 1. Sorte 52 Pf., 2. Sorte 60 Pf. p. Mte empf.  
**C. Schlesinger.**  
 [1292]

**Viktoria-Sommertheater.**  
 Sonnabend den 23. August 1890.  
**Weiteres Gastspiel des Frä. Clara Kolbé.**  
 Auf Verlangen:  
**Der Postillon von Müncheberg.**  
 Große Anfangsprobe in 5 Ubr. m.  
 Anfang 8 1/2 Ubr. Die Direction.  
**Magdeburger Bierhalle**  
**Rathausgasse 7.**  
**Kräft. Mittagstisch. — Gostliche Biere.**  
 Vereinszimmer frei. [1267]

**Zigarren**  
 en gros von Albert Sanow, gr. Schlamm (Forelle). Spezialität 5- und 6-Pfg. Zigarren. Neuen F. Sauer Kohl (m. Dille), neue saure Gurken. Wochenmarkt! Grabender der Hirschapotheke. **Noter Schuh!** Händler erhalten Vorzugspr.

**Die Döllnitzer Mehl-niederlage**  
 von **C. Schönfelder,**  
 Alter Markt 30,  
 empfiehlt ihre vorzüglichsten reinen **Roggen- und Weizenmehle** zu Tagespreisen. [1246]

**Für Glaser!**  
 Ein **Werkzeug und Glaserwerkzeug** billig zu verkaufen. Näheres Reibstraße 117, 1 Et. Schlafstelle offen Streiberstraße 13, 1 Et. z.

Bei meiner Abreise nach Bogen von Frau-  
 reich's Ferienkolonie sage ich allen Genossen  
 auf zehn Wochen ein „herzliches Bebewohl!“  
 [1298] **August L.**  
**Entbindungs-Anzeige.**  
 Die glückliche Geburt eines kräftigen Jungen  
 zeigen hoch erfreut an  
**Daniel Speck und Frau.**  
 [1304]

monat  
 pränu  
 Durc  
 Postach  
 Nr.  
 Ein  
 werbe  
 sagt,  
 handel  
 das  
 der  
 Handl  
 tümlic  
 werts  
 schiede  
 dieser  
 wägn  
 Klein  
 großer  
 derle  
 Sch  
 leiten,  
 der  
 müßten  
 Deque  
 der  
 laffung  
 eher  
 und  
 Man  
 gemein  
 darab  
 darab  
 muß  
 der  
 An  
 werks  
 Kapit  
 lofe,  
 teil,  
 wünsch  
 von  
 verfi  
 Befrei  
 Band  
 nachw  
 auf  
 lassen  
 bis  
 wird,  
 um  
 Diftri  
 Befrei  
 zenten  
 5]  
 „A  
 getroff  
 für  
 mir,  
 chen  
 meinen  
 Ger  
 stürmt  
 der  
 Dram  
 und  
 schüte  
 auf  
 sein  
 ihm  
 demitt  
 „W  
 haben  
 thun,  
 Du  
 weßga  
 Ih  
 Lipper  
 verwe

